



Bild Copyright: Africa Studio - stock.adobe.com

30.10.2019 08:33 CET

Pressemitteilung ALM e.V. - Debatte um Arztberuf der Zukunft

Wie sieht das Arztsein der Zukunft aus? Wie wollen junge Ärzte in Zukunft arbeiten? Und wie sichern wir eine moderne, am Patienten orientierte Versorgung mit Labordiagnostik? Diese Fragen diskutiert der fachärztliche Berufsverband ALM e.V. auf seiner Fokusveranstaltung am 4. November in Berlin.

Zu den Themen des Abends wird auch die Einrichtung von Medizinischen Versorgungszentren (MVZ) gehören, die allzu oft zu kurz diskutiert werde. „Dabei wird vernachlässigt, dass in einem Gesundheitswesen, das

schonend mit seinen Ressourcen umgehen muss, auch die Strukturen diesem Anspruch gerecht werden sollten. Wir als ALM e.V. wollen diese Diskussion proaktiv voranbringen, um die Versorgung besser und effizienter zu machen“, so der Verbandsvorsitzende Dr. Michael Müller.

Die vollständige Pressemitteilung lesen Sie [HIER](#).

Informationen zum Unternehmen

Die amedes-Gruppe bietet an über 100 Labor- und Praxisstandorten in Deutschland, Belgien, Österreich und Dubai interdisziplinäre und medizinisch-diagnostische Dienstleistungen für Patienten, niedergelassene Ärzte und Kliniken an. Insgesamt werden täglich über 580.000 Laboranalysen von speziell qualifizierten Mitarbeitern nach dem neuesten Stand der Wissenschaft und Technik durchgeführt. Zudem werden jährlich mehr als 600.000 Patienten von amedes-Spezialisten behandelt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem Bereich der gynäkologischen und internistischen Endokrinologie. Ein breites Spektrum an Dienst- und Beratungsleistungen für Labore in Kliniken und Arztpraxen erweitert das Angebot. Mit rund 4.500 Mitarbeitern - darunter mehr als 600 Ärzte und wissenschaftliche Mitarbeiter - ist amedes eines der größten Unternehmen in diesem Umfeld.

Kontaktpersonen



Juliane Ahlers

Pressekontakt

Leiterin Kommunikation

Unternehmenskommunikation

juliane.ahlers@amedes-group.com

+49 172 166 08 43